

Rundbrief I/2024

(25. November 2024)

Sehr verehrte Damen, sehr geehrte Herren,

die Sektion Bonn hat im laufenden Jahr bereits außerordentlich erfolgreiche Veranstaltungen durchgeführt. Es waren bisher mehr als 20 Vorträge, Diskussionsrunden, Präsentation auf einer Messe, Kinovorstellungen und die Erstellung von Podcasts ([Zukunft Apokalypse?](#)) mit anschließendem Gespräch. Wir haben hierbei fast 2000 Menschen erreicht und dürfen davon ausgehen, dass über Zoom nochmal so viele Interessierte zugeschaut haben. Und unsere Themenvielfalt fand vielfältig direktes Lob.

Ergänzend wichtig hierbei sind zwei Aspekte. Zum einen ist es ein außerordentliches und frisches Engagement unser Jungen GSP in Bonn. Neben vielen neugeworbenen jungen Mitgliedern sind es die innovativen Gedanken, sicherheitspolitische Themen zu adressieren. Bei uns in Bonn klappt das geradezu hervorragend, und es gilt dem gesamten Team der JGSP ein großer Dank. Zum anderen sind es alte und neu hinzugekommenen Kooperationspartner. Der [Verband der Reservisten der Bundeswehr](#) und [POLIS180](#) sind treue Partner Die Universität Bonn hat sich mit dem Center for Advanced Security, Strategic and Integration Studies ([CASSIS](#)) im Jahr 2024 zu einem äußerst interessanten Partner entwickelt. Und die Kooperation mit der [Friedrich-Naumann-Stiftung](#) gestaltet sich sehr vertrauensvoll und überaus erfolgversprechend. Unser Dank gilt an dieser Stelle den Kontaktpersonen dieser Organisationen. Und am Horizont werden weitere Partner sichtbar. Wir hoffen auf tolle Programme und wissen natürlich auch, dass jede Organisation für sich kaum so viele interessierte Menschen aktivieren würde. Gemeinsamkeit macht bekanntermaßen stark.

Auf Bundesebene haben wir hochwertige Tagungen durchgeführt. Die Liebenberg-Konferenz, die Petersberger Gespräche, der Parlamentarische Abend diese Woche in Berlin mögen nur als Beispiele dienen. Die GSP wird wahrgenommen, hat einen sehr guten Ruf und kann trotz der Haushaltssituation auch in 2025 mit einem angemessenen Plafond, vergleichbar dem Jahr 2024, rechnen. Unser Präsident ist omnipräsent und wird sich bei der Wahl des Bundespräsidiums im Mai nächsten Jahres gern wieder zur Wahl stellen. Uns freut dies sehr!

Im Vorstand laufen bereits die Planungen für das Jahr 2025. Wir werden Sie darüber informiert halten. Wir sind finanziell zur Aufrechterhaltung des, aus unserer Sicht, guten Standards weiterhin sehr auf Ihre Spendenbereitschaft angewiesen. Hier haben wir eine zusätzliche Bitte: Es hilft uns ungemein, wenn Sie Ihre Spenden erst am Anfang 2025 überweisen. Dann haben wir die Möglichkeit, die Mittel etwas flexibler über das gesamte Jahr einfließen zu lassen und sind nicht durch die am 31.12. des Jahres endende Jährlichkeit des Haushaltes eingeschränkt. Dank vorab für Ihre Unterstützung, die Sie bitte auf folgende Bankverbindung überweisen: [DE74 3807 0024 0314 3211 00](#)

Nun wünschen wir Ihnen, Ihren Familien und allen Menschen, die Ihnen lieb sind, einen angenehmen Spätherbst und freuen uns auf ein Wiedersehen mit Ihnen.

Richard Rohde Claudia Klemm Roland Heckenlauer Harald Topf
Joachim Schulz Dr. Christiane Heidbrink Jakob Ortschig Daniel Sidique
Jan Landwehr Leander Sachs